

DECKBLATTÄNDERUNG NR. 3
GEMEINDE MAMMING

MAMMING "ROSENAU"
LANDKREIS DINGOLFING - LANDAU



FLURNUMMER:
TEILFLURNUMMER:

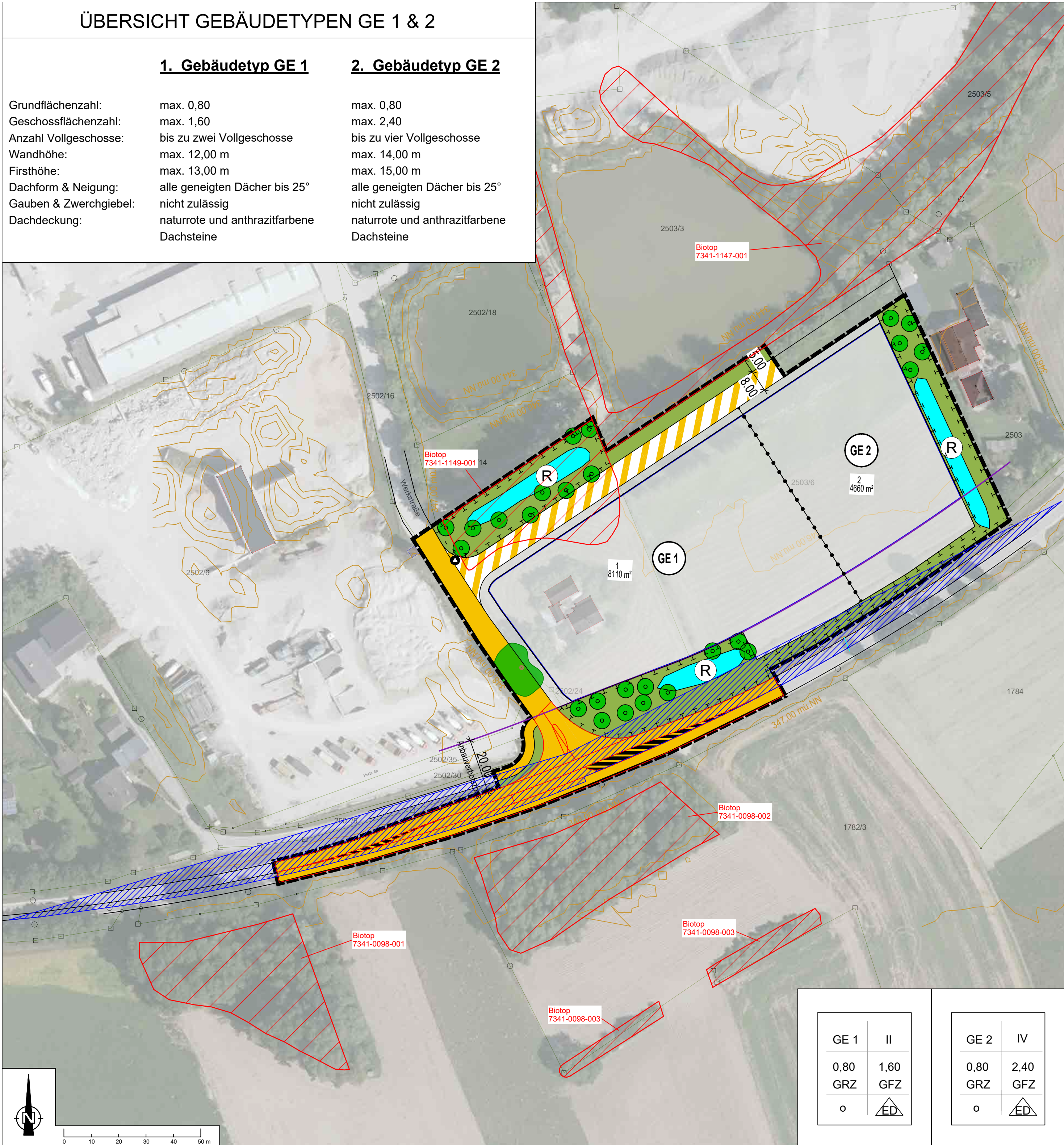
2502/20, 2502/24, 2503/6
2502/15, 2502/16, 2502/36,
2502/35, 2502/30, 2502/5,
2731



ALLE GEMARKUNG MAMMING

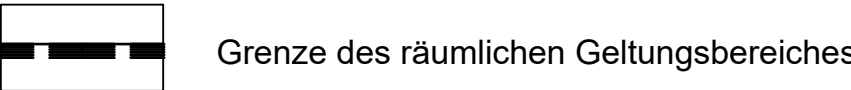
PLANZEICHNUNG

M 1:1000



FESTSETZUNGEN UND HINWEISE
DES BEBAUUNGSPLANES

1. GELTUNGSBEREICH



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

2. ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

NUTZUNGSKREUZ SCHEMA (siehe Planbild)

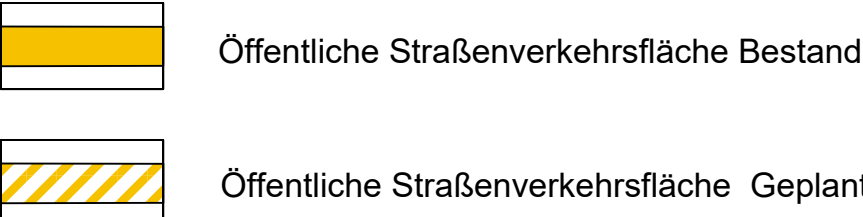
1	2	Art der baulichen Nutzung	Zahl der Vollgeschosse
3	4	Grundflächenzahl	Geschossflächenzahl
5	6	Bauweise	Gebäudeformen

3. ÜBERBAUBARE FLÄCHEN, BAUGRENZEN



Baugrenze

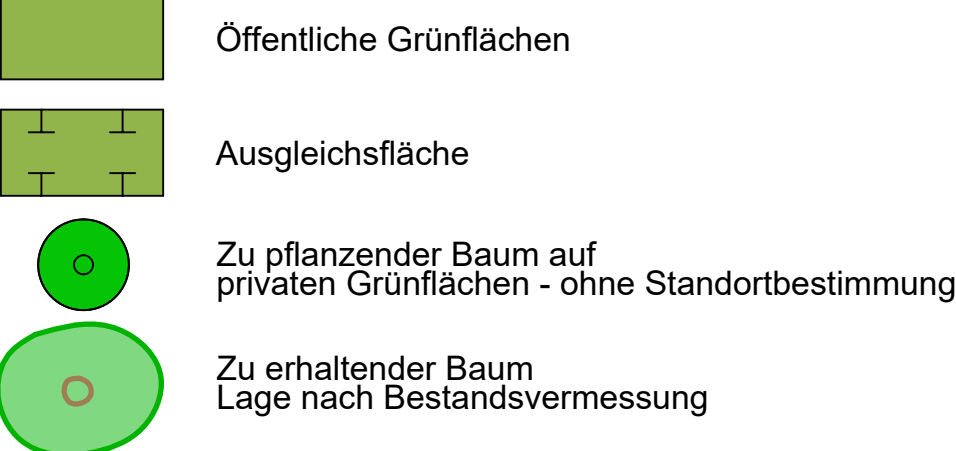
4. VERKEHRSFLÄCHEN



Öffentliche Straßenverkehrsfläche Bestand

Öffentliche Straßenverkehrsfläche Geplant

5. GRÜNFLÄCHEN



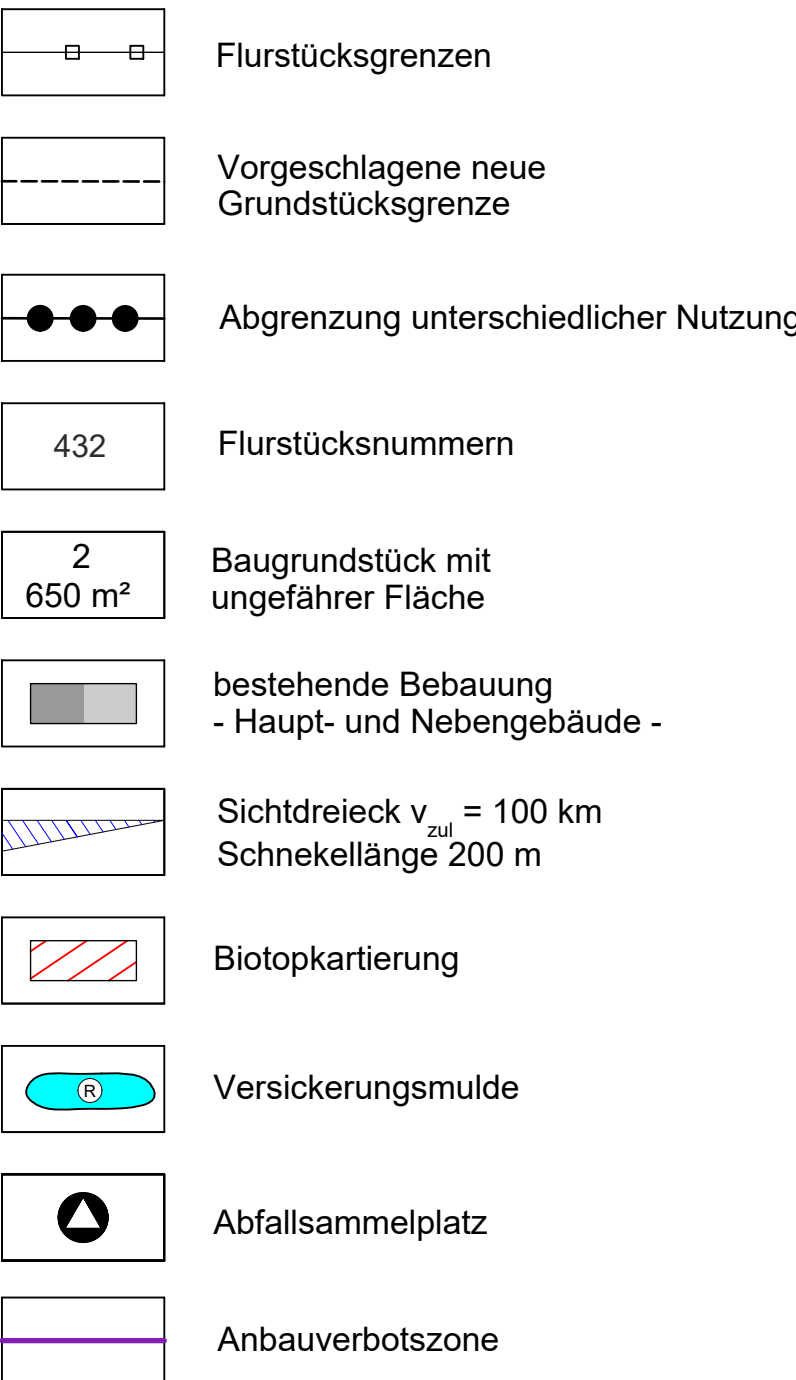
Öffentliche Grünflächen

Ausgleichsfläche

Zu pflanzender Baum auf privaten Grünflächen - ohne Standortbestimmung

Zu erhaltender Baum Lage nach Bestandsvermessung

6. HINWEISE



Flurstücksgrenzen

Vorgeschlagene neue Grundstücksgrenze

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

Flurstücksnummern

Baugrundstück mit ungefährer Fläche

bestehende Bebauung - Haupt- und Nebengebäude -

Sichtdreieck v_zul = 100 km Schnekellänge 200 m

Biotopkartierung

Versickerungsmulde

Abfallsammelplatz

Anbauverbotszone

VERFAHRENSVERMERKE

- AUFSTELLUNGSBESCHLUSS**
Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom _____ die Änderung des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan "Rosenau" durch das Deckblatt Nr. 3 beschlossen. Der Änderungsbeschluss wurde am _____ ortsüblich bekannt gemacht.
- FRÜHZEITIGE ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG**
Die betroffene Öffentlichkeit wurde gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit vom _____ bis _____ am Verfahren beteiligt.
- FRÜHZEITIGE BEHÖRDENBETEILIGUNG**
Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB in der Zeit vom _____ bis _____ beteiligt.
- ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG**
Die Beteiligung der Öffentlichkeit wurde gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom _____ bis _____ durchgeführt.
- BETEILIGUNG DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE**
Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange wurde gem. § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom _____ bis zum _____ durchgeführt.
- ABWÄGUNG**
Die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen bzw. Einwände wurde in der Sitzung des Gemeinderates am _____ durchgeführt.
- SATZUNGSBESCHLUSS**
Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am _____ folgende Änderung des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan "Rosenau" durch das Deckblatt Nr. 3 beschlossen:
§ 1
Die Änderung des Bebauungsplans "Rosenau" in der vom Büro OBW, Landau gefertigten Fassung vom _____ wird (unter Berücksichtigung der in der Abwägung beschlossenen Ergänzungen) beschlossen.
§ 2
Der Bebauungsplan tritt gem. § 10 Abs. 3 BauGB mit der Bekanntmachung in Kraft.

Mammig, den _____

Irmgard Eberl, 1. Bürgermeisterin

- INKRAFTTRETEN**
Der Bebauungsplan ist mit seiner ortsüblichen Bekanntmachung am _____ gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft getreten:

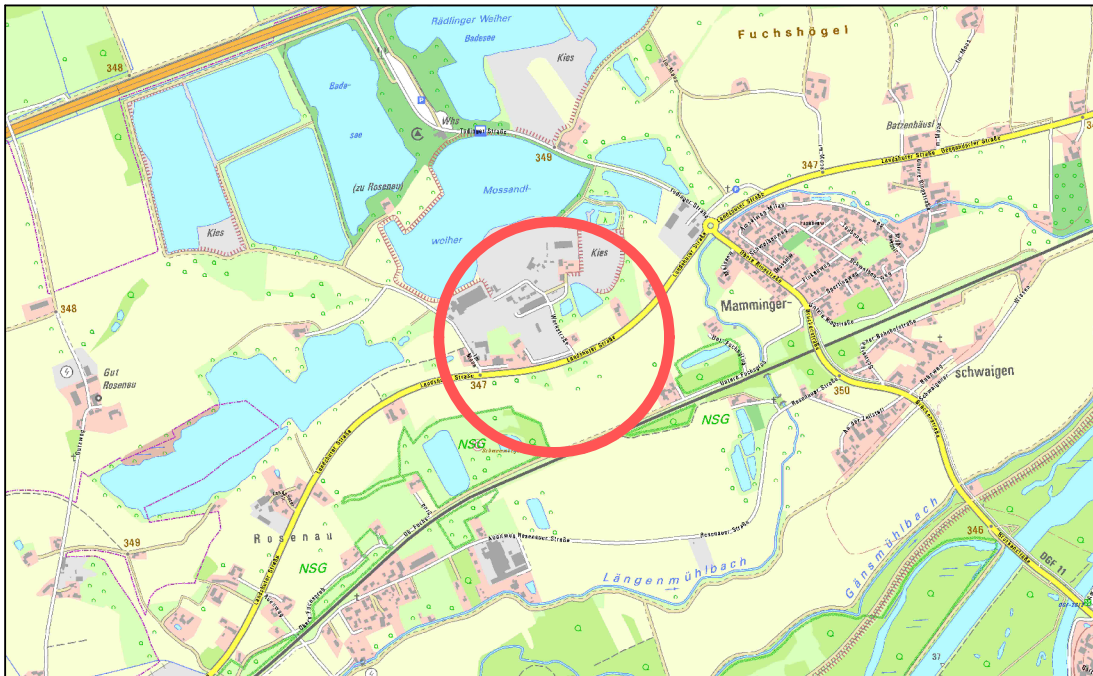
Mammig, den _____

Irmgard Eberl, 1. Bürgermeisterin

DECKBLATTÄNDERUNG NR. 3
Mammig "Rosenau"

GEMEINDE
LANDKREIS
REGIERUNGSBEZIRK

MAMMING
DINGOLFING - LANDAU
NIEDERBAYERN



Top. Karte 1:25000 Bayern 2013, Maßstab 1:25000
© Landesamt für Vermessung und Geoinformation Bayern, Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2012
Seite 1 von 1

Mammig, den _____

1. Bürgermeisterin

Planung	
Vorhabensträger	Gemeinde Mammig Hauptstraße 15 94437 Mammig
Maßstab:	M 1 : 1000
gezeichnet:	16.04.2025
geändert:	24.06.2025
Projektnummer:	P_MOSSANDL_2024-621